



Russische Politikerin warnt vor drittem Weltkrieg!



Svetlana Peunova (Chefin der politischen Partei Wolja) wendet sich an alle Bürger Russlands und auch an alle Bürger der Welt. Sie warnt vor der akuten Gefahr eines dritten Weltkrieges...

Svetlana Peunova (Chefin der politischen Partei Wolja) wendet sich an alle Bürger Russlands und auch an alle Bürger der Welt. Sie warnt vor der akuten Gefahr eines dritten Weltkrieges:
„Wir wissen, dass weder der erste noch der zweite Weltkrieg in Folge der uns dargestellten Provokationen anging. Jetzt reift der dritte Weltkrieg heran und die Provokation ist schon geschehen. Ich spreche über den Tod der Bürger in zwei syrischen Dörfern. Das grausame Blutbad wird den Truppen der syrischen Regierung zugeschrieben, was aber eine Fälschung ist. Wir werden zum Schutz Syriens, Irans und Aserbeidschans aufstehen und schließlich werden wir uns selbst damit retten. Bürger Russlands und der ganzen Welt! Protestieren Sie auf jede mögliche Weise! Befreien Sie sich von der Apathie, von der Faulheit und von der Feigheit!“

von ms

Quellen:

www.youtube.com/watch?v=GM0vQqtM7Lg

Das könnte Sie auch interessieren:

#Russland - www.kla.tv/Russland

#UnruhenSyrien - in Syrien - www.kla.tv/UnruhenSyrien

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.